

Faire Woche 2024: Klimagerechtigkeit und nachhaltige Mode in Bölschestraße

Entdecken Sie die Faire Woche 2024 vom 13. bis 27. September! Unter dem Motto "Fair! Und kein Grad mehr." erwarten Sie vielfältige Veranstaltungen zum Fairen Handel in Deutschland. Besuchen Sie den Weltladen "Die Zwickmühle" in der Bölschestraße 135 und erleben Sie nachhaltige Mode sowie Upcycling-Kreationen der Designerin Jana Pfarr. Seien Sie dabei und setzen Sie ein Zeichen für Klimagerechtigkeit!

Die Faire Woche 2024, die vom **13. bis 27. September** stattfindet, bringt das wichtige Thema "Klimagerechtigkeit" auf die Agenda. Unter dem Motto "Fair! Und kein Grad mehr." wird in zahlreichen Städten und Gemeinden Deutschlands für den Fairen Handel geworben und zur Teilnahme an zahlreichen Veranstaltungen aufgerufen. Ziel der Aktionswoche ist es, das Bewusstsein der Öffentlichkeit für die Bedeutung von fairem Wirtschaften zu schärfen.

Zum 20. Mal erfolgt dieser Aufruf, der nicht nur Einzelpersonen, sondern auch Organisationen und Geschäfte einlädt, sich zu engagieren. Jedes Jahr finden etwa 2.000 Aktionen bundesweit statt, die die Fairtrade-Bewegung unterstützen und die Vielfalt fair handelnder Produkte präsentieren. Dies zeigt, wie stark das Bewusstsein für nachhaltigen Konsum gewachsen ist und dass viele Menschen bereit sind, ihr Kaufverhalten zu überdenken.

Besondere Initiativen während der Fairen Woche

In diesem Jahr gibt es im Weltladen “Die Zwickmühle” in der Bölschestraße 135 vom 16. bis 28. September eine besondere Aktion. Hier wird nachhaltig hergestellte und fair gehandelte Kleidung angeboten. Zudem kommen in diesem Jahr Kollektionen von der Woltersdorfer Modedesignerin Jana Pfarr dazu, die mit ihrem Label BEAUTY OAK Upcycling-Mode präsentiert. Diese Art der Modeverarbeitung zielt darauf ab, alte Materialien und Kleidungsstücke wiederverwerten und ihnen ein neues Leben zu geben, was sowohl ökologisch als auch ökonomisch sinnvoll ist.

Für ausreichend Platz in der Zwickmühle sorgt die Stadtmission, die großzügig ihren Ladenraum zur Verfügung stellt. Dies ist eine wunderbare Gelegenheit für Interessierte, nicht nur neue Mode zu entdecken, sondern auch etwas über faire Produktionsbedingungen zu lernen und lokale Designer zu unterstützen.

Das Team der Zwickmühle blickt optimistisch auf die bevorstehenden zwei Wochen: Sie freuen sich darauf, viele Käufer*innen zu begrüßen. Es ist ein wichtiger Moment, um den Dialog über Klimagerechtigkeit und nachhaltige Mode weiterzuführen. Wer fair und nachhaltig einkaufen möchte, ist hier genau richtig.

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)